

22. September 2016

IZ NÖ-Süd: Österreichzentrale der Cramo GmbH erstrahlt in neuem Glanz Bohuslav: Wirtschaftsstandort entwickelt, der auch international attraktiv ist

Bereits seit 1974 ist die Österreichzentrale des Vermietspezialisten für den Bausektor bereits im ecoplus Wirtschaftspark IZ NÖ-Süd angesiedelt. Das damals hochmoderne Mietobjekt ist mittlerweile in die Jahre gekommen und wurde nun generalsaniert. Gestern wurde der Bau im Beisein von Wirtschaftslandesrätin Dr. Petra Bohuslav, Cramo Österreich Geschäftsführer Mag. Christian Heigl, Executive Vice President Cramo Central Europe Dirk Schlitzkus und ecoplus-Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki eröffnet.

„Cramo gehört zu den ganz Großen der internationalen Baubranche. Wenn so ein renommiertes Unternehmen dem Wirtschaftsstandort Niederösterreich über vier Jahrzehnte hinweg die Treue hält, dann freut mich das natürlich ganz besonders. Es zeigt, dass der von uns eingeschlagene Weg einer konsequenten, unternehmerfreundlichen Wirtschaftspolitik der richtige ist“, freute sich die Landesrätin. „Beständigkeit, Verlässlichkeit und klare Strukturen sind immer wichtig, gewinnen aber vor allem in Zeiten immer schneller wechselnder Anforderungen an Unternehmen noch größere Bedeutung“, so Bohuslav.

Die Cramo GmbH & Co. KG gehört zur finnischen Cramo Group mit 360 Niederlassungen in den nordischen Ländern sowie in Mittel- und Osteuropa. Der Konzern zählt zu den europäischen Top-Playern im Bereich der Vermietung von Arbeitsbühnen, Baumaschinen, Ausrüstungen und vielen weiteren Dienstleistungen sowie den Verkauf und der Vermietung von modularen Raumsystemen. Vice President Cramo Central Europe Dirk Schlitzkus meinte: „Wir betreiben heute 360 Mietparks in 15 Ländern. Das IZ NÖ-Süd hat sich dabei als optimaler Standort für die Zentrale des österreichischen Vertriebsnetzes erwiesen, vor allem auch als Standort im Großraum Wien und südliches Niederösterreich. Wir sehen hier großes Potenzial.“

Das bestätigt auch Cramo Österreich Geschäftsführer Mag. Christian Heigl: „Nach über 40 Jahren haben wir eine sehr enge Beziehung zu Niederösterreich und zum ecoplus Wirtschaftspark IZ NÖ-Süd aufgebaut. Hier haben wir die perfekten Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Entwicklung. Das hat sich auch bei der Generalsanierung des Betriebsgebäudes bewiesen. ecoplus war unseren Vorstellungen gegenüber absolut offen und hat das Projekt hochprofessionell umgesetzt.“

Energieeffizienz und Nachhaltigkeit stehen für ecoplus sowohl beim Neubau als auch bei der Sanierung bestehender Mietobjekte im Fokus. Ecoplus-Geschäftsführer Mag. Helmut

NK Presseinformation

Miernicki dazu: „Die thermische Sanierung bestehender Gebäude dient einerseits dem Klimaschutz und hilft gleichzeitig den Betrieben, die Energiekosten zu senken. Damit kommen wir aber auch unserem eigenen Anspruch einen Schritt weit entgegen, als Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich den Betrieben die bestmöglichen Rahmenbedingungen und die modernste Infrastruktur zur Verfügung zu stellen.“

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322, e-mail c.fuchs@noel.gv.at, bzw. Wirtschaftsagentur ecoplus, Mag. Andreas Csar, Telefon 02742/9000-19616, e-mail a.csar@ecoplus.at, oder Cramo GmbH, Brigitte Thoma, Telefon 01/89 85798-138, e-mail brigitte.thoma@cramo.com, <http://www.ecoplus.at/>.